

Psalm 98 aus dem Singspiel Mose

Wilfried Neumaier

Sin - get dem Herrn ein Lied, denn er tut
Er denkt an sei - ne Gunst und sei - ne
Jauch - zet vor Gott, dem Herrn, ihr Völ - ker
Das Meer und die da - rin schwimmen und
Wenn Chris - tus kommt, um den Erd - ball zu

+Pauken (es, B) + Schellentamburin

Wun - der. Mit sei - ner Rech - ten schafft er uns das Heil. Sei - ne Ge -
Treu - e zu sei - nem Bun - des - volk, neu o - der alt; an die - sem
al - le, freut euch und ju - belt, ja freut euch und singt, auf In - stru -
schwe - ben, ihr Lob soll brau - ßen wie Bran - dung am Strand. Der gan - ze
rich - ten, er - klingt im Ju - bel - chor dies neu - e Lied. Er wird den

rech - tig - keit be - weist er un - ter den vie - len Völ - kern in je - dem Erd - teil.
Vol - k sieht die Welt bald das neu - e gött - li - che Heil in voll - kommner Ge - stalt.
men - ten spielt mit gro - ßem Schal - le, dass es zum Herrn, un - serm Kö - nig hin - dringt:
Erd - ball und die da - rauf le - ben, Flüs - se und Ber - ge klatscht laut in die Hand:
Streit in der Völ - ker - welt schlich - ten, dass nur, was recht ist und gut ist, ge - schieht.

Du bist mein Gott, mein Herr und meine Stär - ke, du bist mein Ret - ter ich rühm deine Wer - ke.